

Vita JULIAN LOOMAN

Der Wiener Schauspieler mit holländischen Wurzeln studierte Schauspiel, Gesang und Tanz am Konservatorium der Stadt Wien. Seitdem ist Julian Looman nicht nur auf der Bühne, sondern auch im Fernsehen und Kino zu sehen.

Internationalen Erfolg feierte er als der deutsche Ermittler Max Winter in der BBC One-Serie „The Mallorca Files“, die in mehr als 60 Länder verkauft wurde und seit 2019 in Deutschland auf ZDF Neo ausgestrahlt wurde. Die Dreharbeiten zur dritten Staffel wurden im Sommer 2023 auf Mallorca abgeschlossen. Er spielte zudem 2018 in der Erfolgsserie "Der Pass" sowie 2020 in Simon Verhoevens Kinokomödie NIGHTLIFE. 2021 war er Teil der 2. Staffel der Netflix-Serie „Emily in Paris“. In der preisgekrönten deutsch-österreichischen Miniserie "Die Ibiza Affäre" (2021) übernahm Julian Looman die Rolle des Johann Gudenus, für die er für den österreichischen Film- und Fernsehpreis ROMY in der Kategorie „Entdeckung männlich“ nominiert war. 2022 stand er für die Serie „Constellation“ (Apple TV+) neben Noomi Rapace vor der Kamera.

Im österreichischen Fernsehen war er u.a. in „Die Chefin“ (2019) und „Cop Stories“ (2012) zu sehen. In den Niederlanden verkörperte er die Hauptrolle in Dick Maas' internationalem Spielfilm PREY (2016) sowie in "Beatrix, Oranje onder vuur" (2021).

Sein Bühnenrepertoire ist vielseitig und umfasst zum Beispiel Hauptrollen in Musicalproduktionen wie „The Full Monty“ (Musicalsommer Amstetten), „Into the Woods“ (Staatstheater Kassel), „Love Never Dies“ (Ronacher Wien), „Sunset Boulevard“, „Der Schuh des Manitu“ und „Joseph & the Amazing Technicolor Dreamcoat“ (Freilichtspiele Tecklenburg). Einen großen Erfolg feierte Julian Looman in den Niederlanden als Titelrolle in „Soldaat van Oranje“, das mittlerweile als Hollands erfolgreichste Theaterproduktion aller Zeiten in die holländische Theatergeschichte eingegangen ist. Er war unter der Regie von Ulrich Wiggers im Theater St.Gallen in dem Theaterstück „Anna Karenina“ als Wronski und im Theater Baden bei Wien in „Menschen im Hotel“ als Baron Felix von Gagern zu sehen. Für seine Darstellung des Conférencier in „Cabaret“ im Grenzlandtheater Aachen bekam er sowohl den Großen Aachener Theaterpreis (Kurt-Sieder-Preis) als Bester Schauspieler, als auch den Publikumspreis (Karl-Heinz-Walther-Preis).

Pressekontakt: Regine Baschny, JUST PUBLICITY, Tel. 089 20208260, r.baschny@just-publicity.com